

Ergänzung

zur Begründung der Beschlussvorlage BV/569/2011 „Antrag zur Wirtschaftlichkeitsprüfung bei Übernahme von Anteilen der Strom- und Gasnetze“ - resultierend aus der AEW-Sitzung am 31.05.2011 -
zur Stvv-Sitzung am 23.06.2011

Die Vergabe an das Konsortium WIKOM - Dr. Balzer ist folgenden Gründen zu empfehlen:

Eine Rekommunalisierung ist ein Projekt mit einer multifunktionalen Aufgabenstellung, in dem neben technischen und kaufmännischen Sachverstand auch juristische Expertise gefordert ist. Die persönliche und insbesondere praktische Erfahrung der Berater im Umgang mit Verhandlungsverfahren und im Rahmen von gesellschaftsrechtlichen Zusammenschlüssen ist wesentlicher Garant für ein stringent organisatorisch aufgesetztes Projekt und die Erzeugung eines überzeugenden Wettbewerbs.

Nur mit einem engagierten Wettbewerb lassen sich für die Stadt Mehrwerte auf dem Verhandlungswege erzeugen, die sich nachhaltig in Unternehmensergebnissen und der kommunalen Einflussnahme später wiederfinden lassen.

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH und ihrer Tochtergesellschaft WIKOM BRAETSCH Beratungsgesellschaft mbH sind Unternehmen, die weitreichende und umfangreiche Erfahrungen im Thema Konzessionsvergabe und Rekommunalisierung besitzen. Zahlreiche Projekte wurden im Sinne des kommunalen Auftraggebers erfolgreich und gewinnbringend umgesetzt (vgl. beiliegende Darstellung).

Herr Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Braetsch blickt auf eine 20 jährige Erfahrungen aus dem Privatisierungs- und Rekommunalisierungsbereich zurück. Sowohl auf der Käufer- als auch auf der Verkäuferseite hat er Projekte in und aus der Praxis sowohl im Entsorgungs- als im Versorgungsbereich erfolgreich umgesetzt (vgl. Anhang).

Herr Braetsch bringt neben seiner langjährigen praktischen Erfahrung aus der Energiewirtschaft durch seine Ausbildung sowohl fundiertes technisches und kaufmännisches Verständnis ein. Er wird durch die gesellschaftsrechtliche Einbindung seiner Firma WIKOM BRAETSCH Beratungsgesellschaft mbH in der Mittelrheinische Treuhand GmbH auf vollständige Unterstützung der Bereiche Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und juristische Beratung im eigenen Umfeld zurückgreifen.

Herr Dr. Balzer ist seit Langem in der Energiewirtschaft tätig, insbesondere im Bereich der kommunalen Strukturen. Er leitete bei den Stadtwerken Neubrandenburg im Rahmen der Tätigkeit als Abteilungsleiter Energiewirtschaft neben dem strategischen Strom- und Gasein- und -verkauf auch die Übernahme und Entwicklung des Stromnetzes. Von 2007 bis 2009 war er als technischer Geschäftsführer tätig.

Im Rahmen einer Beratertätigkeit hat Herr Dr. Balzer die Übernahme eines städtischen Stromnetzes für ein Stadtwerk im Land Brandenburg in den Jahren 2010

Und 2001 begleitet. Die Stromnetzübernahme konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Herr Dr. Balzer ist zudem Kooperationspartner von Becker Büttner Held einem europaweit agierenden Unternehmen von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern. Das beiliegende Firmenprofil weist auf die herausragende Stellung unter anderem bei Kommunalisierung von Energieversorgungsunternehmen hin. Als Kooperationspartner hat Herr Dr. vollständige Unterstützung in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und juristische Beratung. Als Kenner der Strukturen unserer Region und seinen Erfolgen in gleich gearteten Städten wie Eberswalde, erscheint er besonders für die Wirtschaftlichkeitsprüfung geeignet.

Mit der Kombination beider Beraterhäuser ergibt sich damit eine ideale Überdeckung der Kompetenzen sämtlicher, in dem Projekt abgeforderten, Themenbereiche. Die lokale Nähe der Beratungshäuser zur Stadt Eberswalde ermöglicht direkte und intensive Abstimmungsmöglichkeiten zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Mai', written in a cursive style.

Dr. Hans Mai für die Einreicher des Beschlusses.



[Startseite](#) [INVRA Treuhand AG](#)

INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

BBH gehört der AGN International an, einer weltweiten Vereinigung von selbständigen und unabhängigen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften mit gegenwärtig 199 Mitgliedern aus 83 Ländern (www.agn.org). Mit dem Zugriff auf eine der weltweit größten Beratungskoooperationen unterstützen wir unsere Mandanten bei der erfolgreichen Lösung der Problemstellungen, die sich aus nationalen und internationalen Unternehmenstätigkeiten ergeben.



Als Ansprechpartner steht Ihnen [Jürgen Gold](#) gern zur Verfügung.

[INVRA Website](#) [AGN-International \(Europe\)](#)

[Impressum](#) [Datenschutzerklärung](#) [Disclaimer](#) [Site Map](#) [Kontakt](#) [Suche](#) (C) 2011 Becker Büttner Held



**Becker Büttner Held
Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft**

Becker Büttner Held

Allgemeine Informationen	
Standorte in Deutschland	Berlin, München, Köln, Stuttgart
Personalstruktur	Gesamtanzahl der Mitarbeiter (alle Standorte): ca. 335 Anzahl Partner und PartnerCounsel: 37 Anzahl RA, WP und Stb: ca. 106 Anzahl Referendare: ca. 30
Bedarf an HochschulabsolventInnen	Ca. 20 bis 30 jährlich
Mandantenstruktur	Mehr als 400 (vorwiegend kommunale) Energieversorgungsunternehmen, Städte und Gemeinden, Energiehandelsunternehmen, Banken, Börsen, Broker, Finanzdienstleister, Industrieunternehmen, Flughäfen, Telekommunikationsunternehmen, Verbände, Bundesländer, Bundesrat, Bundestag
Tätigkeitsbereiche	Energiewirtschaftsrecht (Regulierung und Unbundling, Konzessionsverfahren, Rekommunalisierung, Netzübernahmen, Energievertragsrecht, Erneuerbare Energien, Kraft-Wärme-Kopplung, Emissionshandel), Kartell- und Vergaberecht, Wettbewerbsrecht, Allgemeines Zivil- und Vertragsrecht, Steuer- und Gesellschaftsrecht, Kommunalrecht, Wasser- und Abwasserrecht, Bank- und Börsenrecht, Urheberrecht etc.
Anforderungsprofil	Gesucht werden Doktoranden und Stationsreferendare als juristische bzw. wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w) mit möglichst einschlägigen Vorkenntnissen und ersten Publikationen sowie Prädikatsexamina. Idealerweise promovieren Sie zu einem einschlägigen Infrastrukturthema und erwerben bei uns parallel die praktischen Grundlagen.
Karriereaussichten	Übernahme in ein Arbeitsverhältnis als RA ist möglich und erwünscht
Angebote an ReferendarInnen	Wir bilden in Anwalts-/Wahlstation etc. aus und suchen jur. MA für Nebentätigkeit
Auslandseinsatz	Nein
Online-Kurzbewerbung	Nicht erwünscht

Kontakt	
Ansprechpartner	Isabella Nowicki Hannelore Köhler Personalreferentinnen
Anschrift	Magazinstraße 15-16 10179 Berlin
Fon	030 611 284-026 oder -060
Fax	030 611 077-89
E-Mail	isabella.nowicki@bbh-online.de hannelore.koehler@bbh-online.de
Internet	www.bbh-online.de 



Startseite PWC-Partner wechselt zur INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft von Becker Büttner Held

PWC-Partner wechselt zur INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft von Becker Büttner Held

TOP-Personalie: Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Jürgen Tschiesche wird mit sofortiger Wirkung neuer Vorstand der INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Er wird am Standort Stuttgart tätig.

Die INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestellt mit sofortiger Wirkung einen weiteren Vorstand, den Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Jürgen Tschiesche. Tschiesche (Jahrgang 59) blickt auf mehr als 20 Jahre Berufserfahrung zurück. Zuletzt verantwortete er als Partner bei PriceWaterhouseCoopers den Geschäftsbereich Public Services - welcher hauptsächlich durch die Tochtergesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG geführt wird - am Standort Stuttgart.

„Mit seinen umfassenden Erfahrungen bei Prüfung und Beratung von Stadtwerken und Kommunen sowie weiteren kommunalen Einrichtungen, wie z.B. Entsorgungsbetrieben, Wohnungsbaugesellschaften, Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeheime, passt der Kollege wunderbar zu uns“, finden die Vorstände Rudolf Böck und Jürgen Gold, die auch Partner von Becker Büttner Held sind.

Der gebürtige Schwabe erläutert: „Ich freue mich über den Schulterschluss zur INVRA und zu Becker Büttner Held. Meinen Anspruch, besonders öffentliche Unternehmen von Stadtwerken bis zu Krankenhäusern integriert und praxisnah zu beraten, werde ich hier verwirklichen können. Hier kann ich meine Erfahrungen optimal einbringen.“

Die INVRA Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft steht für erfolgreiche Problemlösungen im Bereich der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung. Sie ist bundesweit tätig und unterstützt bei der strategischen Unternehmensführung, bei betriebswirtschaftlichen Problemlösungen und steueroptimierten Unternehmensprozessen. Zu den Kunden der Gesellschaft zählen insbesondere Stadtwerke und andere Energieversorger, Netzgesellschaften und Warenhändler. Ferner Wohnungsbauunternehmen, Bäderbetriebe, Abwasser- und Telekommunikationsgesellschaften sowie mittelständische Unternehmen und Tochterunternehmen internationaler Konzerne jeglicher Couleur.

Becker Büttner Held versteht sich als ein führender Anbieter von Beratungsdienstleistungen für Energie- und Infrastrukturunternehmen und deren Kunden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Kommunalwirtschaft. Hier berät BBH ca. 350 Stadtwerke, daneben Energieunternehmen jeder Art, Industrieunternehmen, Investmentgesellschaften etc. Durch wichtige Publikationen sowie zahlreiche Grundsatzentscheidungen und richtungsweisende Gestaltung ist es BBH gelungen, die Entwicklung der Energiewirtschaft mit zu prägen.

Kontakt

Rudolf Böck Vorstand INVRA 089 / 20603129-0 muenchen@invra.de	Jürgen Gold Vorstand INVRA 0221 / 65036830 koeln@invra.de	Jürgen Tschiesche Vorstand INVRA 0711 / 782844-0 stuttgart@invra.de
---	--	--

(C) 2011 Becker Büttner Held

[Impressum](#) [Datenschutzerklärung](#) [Disclaimer](#) [Site Map](#) [Kontakt](#) [Suche](#)



Startseite [BBH ist REPAP2020-Projektpartner](#)

BBH ist REPAP2020-Projektpartner

Montag, den 14. März 2011 um 16:22 Uhr

BBH ist Projektpartner in einem internationalen Projekt für die Förderung von Erneuerbaren Energien in EU 27. Wir freuen uns anliegende [PowerPoint-Präsentation](#) mit wichtigen Empfehlungen für die Politik veröffentlichen zu dürfen.

Das Projekt REPAP2020 - Renewable Energy Policy Action Paving the Way for 2020 - wurde im April 2009 ins Leben gerufen, um die Umsetzung der Erneuerbaren-Energien-Richtlinie Nr. 2009/28/EG in nationales Recht zu erleichtern. Im Mittelpunkt des Projektes stehen die Nationalen Aktionspläne für Erneuerbare Energien (NREAPs), die die Mitgliedstaaten bis zum 30. Juni 2010 der Europäischen Kommission vorstellen mussten. Eines der Ziele dieses Projektes ist es, durch ambitionierte Pläne die Sicherstellung der Erreichung der EU-Klimaschutzziele 20-20-20, wie in der Erneuerbaren-Energien-Richtlinie dargelegt, bis 2020 zu gewährleisten.

Unter dem Link <http://www.repap2020.eu/> finden Sie die Internetplattform des Projektes REPAP2020. Diese Website stellt Hintergrundinformationen für politische Entscheidungsträger sowie aktuelle Informationen über die Projektaktivitäten zur Verfügung und bietet eine Kommunikationsplattform für Interessengruppen in ganz Europa.

(C) 2011 Becker Büttner Held

[Impressum](#) [Datenschutzerklärung](#) [Disclaimer](#) [Site Map](#) [Kontakt](#) [Suche](#)

Zur Person

WIKOM BRAETSCH
WIKOM Braetsch & Partner AG



- **Geboren** 22.02.1959
- **Ausbildung** RWTH Aachen
- **Abschluss** Dipl.-Ing. (Bergbau), Dipl.-Wirtsch.-Ing.
- **Familie** verheiratet seit 2001 / keine Kinder
- **Wohnort** Bremen

Der Werdegang

WIKOM BRAETSCII
WIKOM BRAETSCII

- **Sieben Jahre PPP - Modelle und Reorganisation in der Entsorgungswirtschaft**
- **Privatisierung der Bremer Entsorgungsbetriebe in 1997 und 1998 in Bremen**
- **Anschließende Geschäftsführung bis Ende 2000 (HBE, ENO, ANO, KNO)**
- **Geschäftsführung in den Stadtwerken Ingolstadt von 2001 – 2005**
- **Geschäftsführer in der GPP Gruppe von 2006 - 2010**

- **Mitarbeit beim Aufbau des DSD Systems für Altglas**
- **Aufbau und Integration eines Recyclingstandortes**
- **Turnaround-Management einer Niederlassung (ca. 250 MA)**
- **Aufbau, Steuerung und Abwicklung des Projektes
Privatisierung Bremer Entsorgungsbetriebe**
- **Technisch, strategische Neuausrichtung der MVA (ANO)**
- **Verkauf von 49 % Anteilen der SW Ingolstadt an die MVV
Mannheim mit Wertsteigerung von ca. Faktor 2,5**

- **Wedemark (abgeschlossen)**
- **Brunsbüttel (abgeschlossen)**
- **Bad Neuenahr-Ahrweiler (abgeschlossen)**
- **Bis zu Selbständigkeit im August 2010 sieben laufende Projekte**
- **Derzeit 5 Projekte in Niedersachsen und Rheinland-Pfalz**



Beratungsschwerpunkte



WIKOM BRAETSCH
WIRTSCHAFTS-ENERGIE-UND
KOMMUNIKATIONSGESAMTSCHAFT

- **Rekommunalisierung und Kooperation bzw. Beteiligung**
- **Beratung in energiewirtschaftlichen Fragestellungen**
- **Organisationsberatung (Wasser, Abfall und Energie)**
- **Interimsmanagement**
- **Perspektivisch Aufbau von Dienstleistungen interkommunaler Interessen**

Besuchen Sie uns am Flughafen Bremen:

- Flughafenallee 18/20
28199 Bremen



Oder nehmen Sie Kontakt auf unter:

- Tel.: 0421 / 59 7 69 433
- mobil. : 0173 / 365 09 73
- E-mail: info@wikom-braetsch.de

Mittelrheinische Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- Steuerberatungsgesellschaft



Die Mittelrheinische Treuhand GmbH ist eine mittelständische Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit Hauptsitz in Koblenz.

Seit Gründung der Gesellschaft in 1913 stehen wir der öffentlichen Hand und vornehmlich mittelständischen privaten Unternehmen prüfend und beratend zur Seite.

Seit 2001 verfügt die Mittelrheinische Treuhand GmbH über eine Schwestergesellschaft, die WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Seit 2010 beteiligt sich die Mittelrheinische Treuhand GmbH an der WIKOM BRAETSCH Beratungsgesellschaft mbH für gemeinsame Beratung in der Rekommunalisierung.

Die Gesellschaften greifen auf einen Mitarbeiterpool von rund 200 Mitarbeitern, überwiegend Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Steuerberater sowie Diplom-Kaufleute, Diplom-Volkswirte und Ingenieure zurück.

Tätigkeitsbereiche

Unternehmen der Branchen

- Versorgung
(Wasser, Strom, Gas, Fernwärme)
- Entsorgung
(Abwasser, Abfall)
- Verkehr
- Wohnungswirtschaft
- Krankenhäuser
- Kulturelle Einrichtungen
- Sonstige Dienstleistungen

Dienstleistungsprodukte

- Gesetzliche und freiwillige Jahresabschlussprüfungen
- Kalkulation von Gebühren und sonstigen Entgelten
- Sonderprüfungen
- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Unternehmensberatung
betriebswirtschaftlich, technisch,
organisatorisch
- Prüfung der Verwendung von Fördermitteln
- Prüfung nach § 53
Haushaltsgrundgesetz
- IT Beratung und Prüfung
- Rekommunalisierung

Mitgliedschaften bei Körperschaften

- Wirtschaftsprüferkammer Berlin
- Landespräsident der Wirtschaftsprüferkammer Landesgeschäftsstelle Thüringen
- Steuerberaterkammer des Freistaates Thüringen

Mitgliedschaften in Verbänden

- Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW), Düsseldorf
- Fachausschuss für öffentliche Unternehmen und Verwaltungen (ÖFA)
- Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA), Hennef
- Vorsitzender des Ausschusses für Rechnungswesen,
 - Mitglied des Ausschusses für Gebühren und Abgaben,
 - Mitglied des Hauptfachausschusses Wirtschaft
- Mitglied der Arbeitsgruppe „Qualitätsmerkmale für Leistungen bei Planung, Bau u. Betrieb“
- Mitglied der Arbeitsgruppe „Definition betriebswirtschaftlicher Begriffe in der Wasserwirtschaft“
- Mitglied der Arbeitsgruppe „Vermögensbewertung und Rechnungswesen“

Referententätigkeit

- DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
- vhw Bundesverband für Wohneigentum und Stadtentwicklung e.V.
- TA Technische Akademie Wuppertal
- Bauhaus Universität Weimar
- u. a.

Veröffentlichungen

- Abwasserbeseitigung nach dem Niedersächsischen Betreibermodell, Der Gemeindehaushalt 12/1988,
- Mitautor Kommentar zum KAG-Rheinland-Pfalz Bellefontaine / Flerus / Höhle / Meiborg / Steenbock / Weidenbach Dt. Gemeindeverlag
- „Demografischer Wandel: Herausforderungen und Chancen für die Deutsche Wasserwirtschaft“, DWA-Fachbuch Demografischer Wandel 2008
- Umweltjournal (2004): „Die Trinkwasserversorgung unter Kostenaspekten“
- Gemeinde und Stadt (2005): „Wirtschaftliche Analyse nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie - Ergebnisse“
- KA (2006): „Auswirkungen der Einführung einer Steuerpflicht auf die Entgelte in der Abwasserbeseitigung“



Unser Unternehmensverbund / Kooperationspartner



Mittelrheinische Treuhand GmbH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT · STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

WIKOM AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Krein GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Beteiligungen / Partnerschaften



Gesellschaft für Kommunalberatung und Kommunalentwicklung
(GeKom) mbH, Reinbek

GKMP
PARTNERSCHAFT
RECHTSANWÄLTE

WIKOM BRAETSCH
BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

und 2011 begleitet. Die Stromnetzübernahme konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

| Herr Dr. Balzer ist

Mit der Kombination beider Beraterhäuser ergibt sich damit eine ideale Überdeckung der Kompetenzen sämtlicher, in dem Projekt abgeforderten, Themenbereiche. Die lokale Nähe der Beratungshäuser zur Stadt Eberswalde ermöglicht direkte und intensive Abstimmungsmöglichkeiten zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer.